

WIRKUNG DER KOREANISCHEN HANDAKUPUNKTUR AUF DIE SINNESORGANE

You Song Mosch-Kang

Aufgrund der Somatotopie der Akupunkturpunkte in der Hand kann man direkt auf die betreffenden Sinnesorgane einwirken. Besonders Post-COVID-Symptome wie z. B. Anosmie oder Geschmacksveränderungen haben sich als gut behandelbar durch Koreanische Handakupunktur erwiesen.

In diesem Workshop werden verschiedene Therapieformen präsentiert um je nach dem aktuellen Zustandsbild des Patienten die wirksamste Therapiemethode auszuwählen. Als Basismethoden der traditionellen Diagnostik kommen Puls- und Bauchdeckendiagnostik zur Anwendung, zusätzlich müssen verschiedene Symptome der jeweiligen Erkrankung für die Therapie berücksichtigt werden um eine wirksame Akupunkturbehandlung sicherzustellen. Darüber hinaus können Patienten dazu angeregt werden, einfache Akupressur Methoden selbständig an den Akupunkturpunkten der Hand durchzuführen. Dafür gibt es spezielle Methoden der Handmassage. Für eine Dauerbehandlung werden Akupressur-Plättchen verwendet.